

Somalia: Al-Schabab verbietet Internet

Mogadischu. Radikale Islamisten haben in Somalia einen Feldzug gegen das Internet begonnen. Die Miliz Al-Schabab erklärte am späten Mittwoch abend, »der Gebrauch des Internets auf Mobiltelefonen und durch Glasfasertechnologie im ganzen Land« werde »verboten«. Wer das ignoriere, werde so behandelt, als wenn er mit dem Feind zusammenarbeite. Die Miliz beherrscht vor allem Teile im Süden und im Zentrum des Landes. Zur Rekrutierung neuer Kämpfer und Verbreitung von Botschaften hat sie bisher selbst regelmäßig Internetdienste genutzt.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213382.somalia-al-schabab-verbietet-internet.html>